

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Ein Tertianer als Ritter des Eisernen Kreuzes. Der 16jährige Ober-Tertianer A. Krüger vom Arndt-Gymnasium in Dahlem war im August v. J. als Freiwilliger ins Feld gezogen, wurde aber durch eine Verwundung dienstuntauglich und kehrte jetzt, mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet, wieder zur Schulbank zurück.

Die Dardanellen.

Der Schauplatz wichtiger Ereignisse ist gegenwärtig die Dardanellenstraße geworden. Ein hartes Ringen ist entbrannt um den Besitz dieses uralten Weges der Weltherrschaft. Alte und neue Verträge haben den Weg durch die Meerenge anscheinend geschützt, und immer wieder hat ein Kampf sich entsponnen um diesen Schlüssel zum Orient. Zum ersten Male in der neueren Geschichte hat eine russische Flotte im Jahre 1770 unter dem Admiral Elphinston es versucht, die Durchfahrt durch die Dardanellen zu erzwingen. Aber es scheint ihr doch nur gelungen zu sein, bis Tschanak durch die Meerenge zu gelangen. Im Jahre 1807 durchfuhr der britische Admiral Sir John Duckworth die Straße und



Unsere Kadrennfahrer im Dienste des Vaterlandes: Der bekannte Flieger und Weltmeister Walter Rütt. (Phot. B. I. G.)



Schwester Lonny v. Versen, wurde mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet nach fünfmonatlicher Tätigkeit auf den östlichen Kriegsschauplatz. Schwester v. Versen ist schon früher mit der Rettungsmedaille am Bande für die Errettung eines 15jährigen Mädchens ausgezeichnet worden.

ist bis nach Konstantinopel gelangt. Fünf europäische Großmächte haben dann im Jahre 1841 mit der Pforte den Dardanellenvertrag abgeschlossen, nach dem fremde Kriegsschiffe diese Straße ohne Bewilligung der türkischen Regierung nicht durchfahren dürfen. Nachher bestätigten der Pariser Friede 1856, der Londoner Vertrag von 1871, sowie der Kongreß zu Berlin 1878 den Vertrag, obgleich inzwischen im Jahre 1878 englische Kriegsschiffe den Kanal passiert hatten, um Konstantinopel zu schützen. Mit Rußland hat dann im Jahre 1891 die Türkei ein Abkommen geschlossen, nach dem Schiffe der freiwilligen Flotte, wenn sie die Handelsflagge führen, die Dardanellen durchfahren dürfen. Wenn sie aber Soldaten an Bord führen, dann müssen sie die Pforte davon vorher benachrichtigen. Schon im Altertum hatte die Dardanellenstraße hohe Bedeutung als Zugang zu den Rand-



Zu den Kämpfen um die Dardanellenstraße. Ein Regiment modern ausgebildeter türkischer Infanterie begibt sich zur Front.